

Auszug aus der Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Strotzbüsch

am 21.11.2014

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Emil Maas waren folgende Gemeinderatsmitglieder anwesend:

Paul Schneider, Alfred Schneider, , Dirk Peifer, Peter Klein, Michael Trauten, Eric Stoffel, Marita Kremer, Margit Ritter

Sitzungsbeginn : 20:15 Uhr

Sitzungsende : 22:45 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßte Ratsmitglieder, Bürger, Herrn Krämer von der VGV Daun und Revierleiter Herrn Beck. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Die Einladungen erfolgten form – und fristgerecht.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2015

Sachverhalt:

Das Jahresergebnis aus dem Haushaltsjahr 2013 ergibt einen Überschuss von 9.454,25 €. Der Wirtschaftsplan 2014 sieht ein Jahresüberschuss von 510,00 € vor. Es wurden 390 FM Holz gehauen, davon 130 FM Brennholz. Aufgeforstet wurden 0,8 ha. Waldfläche. Im Scheiwental und auf Bertenbüsch wurden öfters Jungpflanzen freigeschnitten.

Im Haushaltsjahr 2015 wird ein Finanzmitteldefizit von ca. 840,00 € prognostiziert. In 2015 sollen 2,0 ha. im Flur 3, Nr. 10/1 und im Flur 4, Nr. 42/1 aufgeforstet werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 13.000,- € incl. Verbißschutz. Die Kulturpflege kostet jährlich ca. 1.600,- €. Die aufgeforsteten Flächen werden weiterhin freigeschnitten. In den Forstwirtschaftsjahren 2015 und 2016 werden insgesamt 490 FM Holz, davon ca. 250 FM Brennholz geschlagen. Der Waldweg vom Mühlenweg bis zur „Schönen Aussicht“ wird verbreitert, damit die Holzernte erfolgen kann. Peter Götten soll ein Angebot abgeben. Herr Beck erläuterte den Forstwirtschaftsplan 2015 und beantwortete Fragen der Ratsmitgliedern.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2015 in der vorgelegten Fassung.

Tagesordnungspunkt 2:**Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015****Sachverhalt:**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wurde den Ratsmitgliedern und dem Vorstand der Jagdgenossenschaft fristgerecht zugesandt.

Für das Haushaltsjahr 2015 ist ein Defizit im Ergebnishaushalt von ca. 40.170,00 € und im Finanzhaushalt ein Jahresüberschuss von ca. 6.825,00- € zu erwarten. Herr Krämer erklärte die wesentlichen Daten im Haushaltsplan und beantwortete Fragen der Ratsmitglieder.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat und der Jagdvorstand beschließen den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wie besprochen und festgesetzt.

Tagesordnungspunkt 3:**Beratung und Beschlussfassung über das RWE- Angebot für eine Breitbanderschließung in Strotzbüsch****Sachverhalt:**

Die RWE Deutschland AG bietet den Ortsgemeinden Mückeln, Strotzbüsch, Strohn, Immerath, Ellscheid, Winkel und Betteldorf ein schnelles Internet mittels Glasfaserkabel an. Die erste Planung war für Strotzbüsch, Mückeln und Strohn mit einer Gesamtsumme von 47.338,20 €. Danach folgte die 2. Planung mit allen o.g. Ortsgemeinden mit einem Angebot in Höhe von 149.940,00 €. In einer Besprechung mit den Ortsbürgermeistern, Herrn Klöckner und Herrn Hein von der VGV Daun wurde Einigkeit darüber erzielt, dass das erste Angebot auf die OG's Strotzbüsch, Mückeln und Strohn umgelegt wird. Der Eigenanteil der Ortsgemeinde Strotzbüsch beträgt ca. 18.000,00 €. Die Kommunalaufsicht fordert für Strotzbüsch eine Mindesthöhung der Grundsteuer B von 365 % auf 400 % . Aufgrund der Einnahmen durch den Verkauf von gemeindlichen Flächen an den Jagdpächter Herrn Ostendorf verzichtet die Kommunalaufsicht auf eine Erhöhung der Grundsteuern. Die RWE bietet den Gemeinden für den Eigenanteil eine Ratenzahlung von 2015 bis 2017 an. Das Projekt ist sehr sinnvoll und für die Infrastruktur der Ortsgemeinden unverzichtbar.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt das Angebot der RWE für die Breitbandversorgung in Strotzbüsch zu akzeptieren und stellt für das Haushaltsjahr 2015 18.000,00 € in den Haushalt ein.

Tagesordnungspunkt 4:**Informationen des Ortsbürgermeisters**

Aufgrund von Forderungen durch den Landesrechnungshof Rheinland-Pfalz wurde der Vertrag mit dem Linus Wittich Verlag in Föhren (Mitteilungsblatt) zum 31.12.2014

gekündigt. Eine öffentliche Neuausschreibung erfolgte. Einziger Bieter war der Linus Wittich Verlag. Das neue Vertragsangebot hat eine enorme Kostensteigerung, die mit der Regelung des Mindestlohns für die Zusteller begründet wurde. Weiterhin wird die Zustellung an Haushalte außerhalb der geschlossenen Bebauung nicht mehr gewährleistet. Versandkosten an die o.g. Haushalte müssen die jeweiligen Ortsgemeinden übernehmen. Die Ortsgemeinde Strotzbüsch hat eine kostenneutrale Lösung für die o.g. Haushalte.

Die Rissanierung der Ortsstraßen betrug 515,15 €

Schreiben der Verbandsgemeinde Daun zum Flächennutzungsplan der VG Daun: Hier 7. Änderung – Teilplan Windenergienutzung -

Am 21.11.2014 erfolgte die Abnahme des Bürgersteigs an der B 421 bis zur Anbindung in die Gartenstraße. Auf den Pflastersteinen muss noch Sand eingekehrt werden. Die Anbindung des Wirtschaftsweges an die B 421 wird im Frühjahr nachgebessert. Beim Heiligenhäuschen werden Hügel angelegt, damit ein Befahren des Randstreifens ausgeschlossen wird. Die Bundesstraße ist ab dem 22.11.2014 für den Straßenverkehr wieder offen.

Rettungspunktsuche im Wald für Jedermann über Smartphones. Die Fa. Intend bietet eine kostenlose App „Hilfe im Wald“ an, mit welcher die Waldbesucher und Brennholzbewerber im Notfall den nächstgelegenen Rettungspunkt finden können. Dies ist eine sichere und empfehlenswerte Anwendung für Notfälle. Die Ortsgemeinde Strotzbüsch wird ihre Einverständniserklärung hierzu abgeben.

Ortsbürgermeister Maas bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, die an vier Samstagen ein neues Spielgerät auf dem Spielplatz aufgebaut haben und somit unseren Kindern viel Freude bereiten.